

## Fördermöglichkeiten

Schulisches Förderangebot

- Integrationsklasse:  
Intensivförderung in der Förderklasse im Schulhaus Gachnang.
- DaZ-Unterricht (Deutsch als Zweitsprache):  
Förderung im jeweiligen Schulhaus des Kindes.

Ausserschulisches Angebot

- HSK-Unterricht (Heimatliche Sprache und Kultur)

Informationen erhalten Sie bei Ihrer Lehrperson oder unter [www.hsk-unterricht.tg.ch](http://www.hsk-unterricht.tg.ch)

## Elterngespräche

Die DaZ-Lehrperson nimmt nach Bedarf und in Absprache mit der Klassenlehrperson an Elterngesprächen teil.

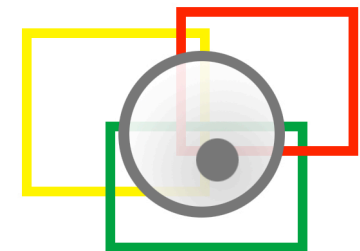
## Fragen

Haben Sie Fragen zur Sprachförderung Ihres Kindes?  
Wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrperson oder die Schulleitung.

Fördermassnahme

## Deutsch als Zweitsprache (DaZ)

Integration durch gute  
Kenntnisse der deutschen  
Sprache



Primarschulgemeinde  
Gachnang

## Was sind die Ziele des DaZ-Unterrichts?

- Grundsätzlich wird durch Sprachverständnis die Integration im Kindergarten wie in der Schule gefördert.
- Die Kindergartenkinder können sich untereinander und mit der Kindergärtnerin auf Deutsch verständigen.
- Sie sollen beim Eintritt in die Primarstufe über genügend Deutschkompetenz verfügen, um dem Unterricht folgen zu können.
- Sie verstehen in Grundzügen, was auf Deutsch erzählt und von ihnen verlangt wird.
- Die Primarschulkinder werden individuell gefördert, dass sie möglichst schnell dem Unterricht in der Regelklasse folgen können
- Durch die Förderung der Sprachkompetenz soll die Grundlage für Wissensaufbau und schulischen Erfolg gelegt wird.
- Die Kinder werden unterstützt, damit sie sich im Alltag und in unserer Kultur zurechtfinden.

## Wie arbeitet die DaZ-Lehrperson?

Die DaZ-Lehrperson...

- ... stärkt das Selbstvertrauen des Kindes und den Mut zur Kommunikation.
- ... unterrichtet die Kinder in einer Kleingruppe.
- ... unterrichtet mit verschiedenen Methoden und fördert vor allem jüngere Kinder spielerisch.
- ... unterrichtet die Kinder in der Standardsprache (Hochdeutsch).
- ... spricht sich mit der Regelklassenlehrperson ab, um das Kind bestmöglich zu fördern.
- ... unterstützt die Kinder beim Aufbau der Deutschkompetenz, damit es den Kindern möglich wird, dem Unterricht zu folgen und Lernerfolge zu erzielen.
- ... unterstützt die soziale Integration des Kindes in der Klasse.
- ... trainiert bei Bedarf Lern- und Arbeitstechniken (in Bezug auf den Spracherwerb).

## Was können Eltern machen?

- Sprechen Sie mit Ihrem Kind die Sprache, die Sie am besten können. Je besser Ihr Kind die erste Sprache spricht, desto besser kann es auch Deutsch (und weitere Sprachen) lernen.
- Erzählen Sie Ihrem Kind viele Geschichten und auch Bilderbücher in der Muttersprache.
- Sprechen Sie mit Ihrem Kind bei allem, was Sie tun. Hören Sie ihm zu, wenn es Ihnen etwas erzählen will. Ihr Kind soll Freude am Sprechen haben.
- Lassen Sie Ihr Kind aus dem Kindergarten oder der Schule erzählen.
- Sorgen sie dafür, dass ihr Kind von klein auf möglichst viel Kontakt zur deutschen Sprache hat (Spielgruppe, Kindertagesstätte, Tagesmutter, Spielplatz, Freizeit, etc...).